



Worb, 05./16.03.2010

Protokoll der ordentlichen 59. Delegiertenversammlung BKAV
Samstag, vom 20. Februar 2010 in der OSRM Murten

Traktanden: Gemäss Publikation im INFO-BKAV Nr. 571

.....
Vor Beginn der DV unterhält uns das Quartett Örgelifründe Galmguet Münchenwiler mit heimeliger Musik und interessanten Kompositionen.

Pünktlich eröffnet Kantonalpräsident René Eschmann die DV und begrüsst die Anwesenden in deutscher und französischer Sprache in der schönen Umgebung von Murten. Die Eintrittsrede enthält auch einige knackige Worte wie Gas geben an der Olympiade, Gas geben im BKAV, Gas geben in der Politik und so weiter. Er steht zur Tradition sowie Bewährtem und wünscht sich dies auch von uns Armbrustschützinnen und Armbrustschützen. Es muss zeitgemäss sein und trotzdem sollte die Tradition nicht verlassen werden. Wir müssen aber auch zu den jungen Bürgerinnen und Bürgern Sorge tragen und diese ebenfalls in die Traditionen einbinden. Kantonalpräsident René Eschmann unterlässt es auch nicht einige Worte über die Episode der Zürcherdelegation, zum Gaudi der Anwesenden, nach dem Motto: Viele Wege führen nach Rom, sprich: Zürich-Bern-Kerzers-Neuenburg-Kerzers-Murten-Tagungsort OSRM, zu verlieren. Der rote Faden durch die Versammlung ist gewährleistet.

Nach diesen Eingangsworten zur DV 2010 übergibt Kantonalpräsident René Eschmann das Wort an Gemeinderat Peter Huber zuständig für das Ressort Sportförderung und Kultur Gemeinde Murten. Herr Huber bedankt sich für die Einladung und erzählt in loser Folge, zu Deutsch und französisch, interessante Gegebenheiten über das Städtchen Murten und dessen Umgebung. In einem kurzen Abriss über die Armbrust und deren Verwendung in früheren Zeiten erwähnt er auch, dass die Armbrust bereits in den Jahren vor Christus seine Berechtigung hatte. Er ist erfreut, dass sich in der Gemeinde Murten, in der Person von Mario Salvisberg auch ein ausgezeichneter Armbrustschützen befindet.

Kantonalpräsident bedankt sich bei Herrn Huber für seine Worte und überreicht ihm als Andenken eine „Volksschiessen Uhr“.

Danach bedankt sich der Präsident René Eschmann bei der Sektion Kriechenwil für die Organisation sowie die Durchführung der diesjährigen DV und übergibt das Wort an Mario Salvisberg, Präsident der Sektion Kriechenwil. Dieser bedankt sich für das recht zahlreiche Erscheinen zur DV und wünscht den Anwesenden einen guten Aufenthalt in Murten. Er bedankt sich ebenfalls bei den Sponsoren für ihre grosszügigen Spenden in Form von Apéros und Tischpräsents. Dem Quartett Örgelifründe Galmguet sagt er ein Dankeschön für die gute Unterhaltung und zum Schluss wünscht er allen Schützinnen und Schützen GUT SCHUSS und den Anwesenden nach dem Nachtessen eine gute Heimkehr.

Leider müssen wir auch in diesem Verbandsjahr wieder von lieben, treuen und engagierten Kameraden für immer Abschied nehmen. Es sind dies:

Marcel Merkle ML	geb. 26.09.1938	verstorben am 13.12.2009
Karl Guggisberg SW	geb. 12.07.1924	verstorben am 19.12.2009
Jean Bühlmann FR	geb. 07.06.1934	verstorben am 07.06.2009

Nach einer Gedenkminute spielen uns zum Abschluss die Örgelifründe noch ein paar fröhliche Töne und verabschieden sich danach mit grossem Applaus aus unserer Versammlung.

Trak. 1: Begrüssung

Es ist dem Präsidenten eine Freude und Ehre folgende Ehrenäste an unserer DV begrüssen zu dürfen:

Huber Peter	Gemeinderat
Andreas Burkhalter	Präsident EASV
Paul Dummermuth	Präsident ZKAV
Markus Roth	VS ZKAV
Käufeler Erika	Spez.-Gast aus dem ZKAV
Suter Reto	Präsident RASV
Wetli Guido	Präsident ZSAV
Salvisberg Mario	Präsident Sektion Kriechenwil
Guggisberg Max	Präsident der Sektion Oberbalm
Forrer Wendel	Präsident VV EASV
Inniger Fritz	Präsident VV BKAV und EM
Allenbach Gottfried	EM BKAV
Balsiger Kurt	EM BKAV
Charrada Christina	EM BKAV
Gamper Peter	EM BKAV
Jost Ueli	EM BKAV
Rickli Bethli	EM BKAV
Rickli Gottfried	EM BKAV
Ryser Werner	EM BKAV
Tschiemer Hansueli	EM BKAV
Würsten Loni	EM BKAV
Bolanz Albert	GPK BKAV
Bangerter Gottfried	GPK BKAV
Rothen Peter	GPK BKAV
Seiler Alfred	Fähnrich BKAV
Friedli Arthur	EM Kriechenwil
Hänni Erwin	EM Kriechenwil
Salvisberg Kurt	EM Kriechenwil

Ein besonderer Gruss geht an die beiden jungen und hübschen Ehrendamen

Herren Andrea
Riesen Claudia

Entschuldigt haben sich:

Hans Burkhalter Thun	EM BKAV	
Andreas Meier Burgdorf	EM BKAV	
Astrid Schneider Krälligen	GPK BKAV	
Nägeli Gaby	Präsident TASV	
Streuli Hans	Präsident OASV	
Schneider Nicolas	Präsident Sektion Fribourg	nachtr. per Mail

Die DV 2010 ist statutengerecht publiziert worden und alle Einladungen erfolgten fristgerecht.

Trak. 2: Wahl der Stimmzähler

Der Kantonalpräsident schlägt folgende Stimmzähler vor:

Bangerter H.-U
Grunder H.-P.
Jost Ueli
Würsten Loni

Wie erwartet erfolgen keine weiteren Vorschläge oder Einwände. Die genannten Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Trak. 3: Anwesenheitskontrolle

Es sind 19 (30m) und 10 (10m) stimmberechtigte Sektionen mit 2 Vereinigungen anwesend.

Anzahl Stimmberechtigte	63
Absolutes Mehr	32
2/3 Mehrheit	42

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Trak. 4: Genehmigung des Protokolls der DV 2009

Das Protokoll der DV vom 16.02.2009 in Aeschi bei Spiez wurde im Info-BKAV Nr. 567 veröffentlicht. Bemerkungen, Einwände oder Ergänzungen werden keine verlangt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Ehrenmitglied Christina Charrada bestens verdankt.

Trak. 5: Mutationen

Es liegen keine Mutationen vor

Trak. 6: Genehmigen der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Schützenmeisters und der übrigen Verbandsfunktionären wurden in den INFOS-BKAV Nr. 568 bis 571 publiziert.

Vizepräsident Martin Schneider dankt dem Verbandspräsidenten für seinen Jahresbericht. Einstimmig und unter grossem Applaus wird der ausführliche Bericht des Präsidenten genehmigt.

Die übrigen Jahresberichte werden in globo einstimmig und ebenfalls mit Applaus genehmigt!

Der Präsident bedankt sich bei allen Ressortleiter für die gut abgefassten Berichte und die grosse Arbeit sowie die Unterstützung aller Vorstandsmitglieder.

Trak. 7a und 7b: Genehmigen der Jahresrechnung 2009 und des Reviso-

renberichtes

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht der GPK sind im INFO-BKAV Nr. 571 publiziert worden.

Kassier Erwin Schweizer erläutert die Rechnung im Kurzverfahren. Der kleine Gewinn von ca. CHF 600.00 wird zur Kenntnis genommen.

Der Kantonalpräsident verdankt die aufwändige Arbeit unseres Kassiers. Die vorgelegte Jahresrechnung 2009 und der Revisorenbericht der GPK werden einstimmig genehmigt. Dem Kassier wie auch dem Vorstand wird Décharge erteilt.

Trak. 8: Festsetzen der Preise

Alle Preise sind im INFO-BKAV Nr. 571 ohne wesentliche Veränderungen zum Vorjahr publiziert worden.

Die Preise, exkl. 8k, werden in globo einstimmig genehmigt und der Kantonalpräsident dankt den Delegierten für ihr Vertrauen. Die Pos. 8k wird durch den Präsidenten gemäss Einladung nochmals erläutert. Diese Abstimmung ergibt ebenfalls ein einstimmiges Resultat. Präsident René Eschmann dankt den Delegierten für ihr Vertrauen.

Trak. 9: Genehmigen des Budgets 2010

Das Budget wurde im INFO-BKAV Nr. 571 publiziert und wird von unserem Kassier Erwin Schweizer kurz erläutert. Der ausgewiesene Ausgabenüberschuss wird von Kantonalpräsident René Eschmann entsprechend vorgetragen und er verkündet, dass dieser Zustand nicht zur Gewohnheit werden kann. Er verspricht den Delegierten: Der Vorstand wird sich darüber Gedanken machen und das Resultat wird zu gegebener Zeit auch entsprechend kommuniziert.

Das Budget 2010 wird einstimmig genehmigt.

Trak. 10: Statuten- und Reglementsänderungen

a: Anträge des Vorstandsvorstandes:

Kantonalpräsident erläutert den Antrag des Vorstandes „**Die Statuten- und Reglementsänderungen in Zukunft nur noch in elektronischer Form zu bewerkstelligen und zu kommunizieren**“ und lässt darüber abstimmen. Dieser Antrag wird einstimmig genehmigt.

Statuten Art. 6.4.2: Kantonalpräsident René Eschmann erläutert den Antrag des Vorstandes „**Art. 6.4.2 ersatzlos zu streichen**“ im Wissen, dass ein solcher Antrag in früheren Jahren schon bestanden hat. Wortlaut des Antrages: Art. 6.4.2 wird ersatzlos gestrichen. Die neue Regelung lautet: **Für verbandsinterne Wettkämpfe wie Finals, Meisterschaften usw. werden folgende Beträge an die durchführenden Sektionen vergütet: ½ Tag = CHF 75.00 und 1/1 Tag = CHF 150.00.**

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Annahme.

Nach Beschluss im Vorstand erläutert Beni Rüst seinen Vorschlag mit folgendem Wortlaut: **Junioren, die das Kantonalprogramm geschossen haben und die Armbrust selbstständig bedienen können, sind zu den Berner Meisterschaften zugelassen.** Unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Schiesskonferenz vom 29.10.2010 wird dieser Antrag zu Konsultativabstimmung gebracht. Diese ergibt: Einstimmige Annahme. Dadurch erhofft man sich eine Mehrbeteiligung an den Berner Meisterschaften.

b: .Anträge der Sektionen:

Aus den Reihen der Sektionen sind keine Anträge eingegangen.

Trak. 11:

a. Neuwahlen:

° Pressechef: Als Nachfolger für den zurückgetretenen Pressechef Fritz Wüthrich stellt sich für diese Charge Margrith Wyss zur Verfügung. Das Doppelmandat mit dem 10m-Ressort sei problemlos zu bewältigen. Kantonalpräsident lässt wie folgt abstimmen: Wer Margrith Wyss als Pressechef BKAV wählen will erhebe die Stimmkarte. Ergebnis: Margrith Wyss wird einstimmig als Pressechef BKAV gewählt.

° GPK-Mitglied: An Stelle von Astrid Schneider hat René Eschmann Eveline Ueltschi, zugleich Kassier bei der ASG Aegerten 30 und 10m, gewinnen können. Kantonalpräsident lässt wie folgt abstimmen: Wer Eveline Ueltschi als GPK-Mitglied BKAV wählen will erhebe die Stimmkarte. Ergebnis: Eveline Ueltschi wird einstimmig in diese Kommission gewählt.

° Disziplinarkommission: Infolge Demission der drei langjährigen Disziplinarkommissionsmitglieder mussten neue Mitglieder gesucht werden. Für diese Kommission stellen sich folgende versierten Schützen zur Verfügung: Isidore Paroz, Erich Marti und Urs Molet. Kantonalpräsident lässt wie folgt abstimmen: Wer diese drei genannten Schützen in die Disziplinarkommission BKAV wählen will erhebe die Stimmkarte. Ergebnis: Isidore Paroz, Erich Marti und Urs Molet werden einstimmig in diese Kommission gewählt.

b. Wiederwahlen:

Die restlichen zu wählenden Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

° Kantonalpräsident: Damit der Präsident und der Vizepräsident nicht im gleichen Jahr gewählt werden müssen wird der Kantonalpräsident an dieser DV nur für 1 Jahr gewählt. Martin Schneider bedankt sich bei René Eschmann für seine aufwändigen Arbeiten und für seine loyale Führung des BKAV. Er lässt wie folgt abstimmen: Wer René Eschmann für 1 Jahr als Präsident wählen will, der erhebe seine Stimmkarte. Ergebnis: René Eschmann wird als Kantonalpräsident für 1 Jahr einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt.

° <u>Vizepräsident</u>	Martin Schneider
° <u>Kassier</u>	Erwin Schweizer
° <u>Obmann NAWU</u>	Hansueli Tschiemer
° <u>Abrechn.-Stelle</u>	Roland Gurtner
° <u>GPK-Mitglied</u>	Peter Rothen

Der Präsident fragt an, ob weitere Vorschläge gemacht werden. Wenn nicht erfolgt die Wiederwahl in globo.

Kantonalpräsident René Eschmann lässt wie folgt abstimmen: Wer die oben genannten Mitglieder für eine weitere Amtsperiode von 2 Jahren wieder in den Vorstand wählen will erhebe seine Stimmkarte. Ohne Ausnahme werden die vorgeschlagenen Mitglieder einstimmig für 2 Jahre wiedergewählt.

c. Schützenräte

Zur Wahl werden vom Vorstand vorgeschlagen:

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| ° Martin Schneider (v.A.w.) | ° Hansueli Tschiemer |
| ° Roland Gurtner | ° Beni Rüst (Ersatz) |

Alle Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt resp. bestätigt.

d. Delegierte für die DV EASV 2010

Es werden folgende Vorstandsmitglieder vorgeschlagen:

- ° René Eschmann
- ° Martin Schneider
- ° Hansueli Tschiemer
- ° Margrith Wyss

Alle vorgeschlagenen Personen werden als BKAV-Vertreter einstimmig an die DV EASV 2010 in Sulgen delegiert.

Trak. 12: Schiesstätigkeit

Kantonalschützenmeister Martin Schneider informiert die Delegierten über die Schiesstätigkeiten im BKAV und EASV. Gegenüber dem Tätigkeitsprogramm BKAV gibt es keine Änderungen. Er gibt bekannt, dass er einen Info-Kurs über Ethik durch führen will, wobei der Termin noch nicht feststeht.

Trak. 13: Anträge:

a. des Verbandsvorstandes: Es stehen keine Anträge zu Diskussion

b. der Sektionen: Keine Sektion stellte einen Antrag

Nach einer Pause von 15 Minuten erteilt Kantonalpräsident den Gästen das Wort.

° **Andreas Burkhalter** Präsident EASV: Er bedankt sich für die Einladung zu unserer DV 2010 in Murten und überbringt die Grüsse aus dem Zentralkomitee EASV. Anschliessend erklärt er nochmals die Episode: Irrfahrten des Odysseus resp. der Zürcherdelegation. Mit unterhaltsamen Worten versucht er sich zu rechtfertigen und nach diesen Erklärungen kann man vielleicht diese wundersame Anfahrt nach Murten etwas besser verstehen. Im Anschluss verweist er nochmals auf das neu geschaffene Reglement für den Erwerb von Verdienstmedaillen und überreicht diese für lange im BKAV geleistete Dienste im Armbrustschiesswesen an folgende Kameraden:

- ° Gamper Peter Er erhält die Medaille anlässlich der DV EASV
- ° Antener Reto Verdienstmedaille in Silber
- ° Staub Markus Verdienstmedaille in Bronze
- ° Bangerter Gottfried Verdienstmedaille in Bronze
- ° Hirschi Peter Verdienstmedaille in Bronze
- ° Schiess Ernst Verdienstmedaille in Silber
- ° Seiler Alfred Verdienstmedaille in Bronze

Andreas Burkhalter gratuliert den Medaillengewinnern und drückt seine Hoffnung aus, dass sich diese Armbrustschützen weiterhin für unseren Sport engagieren und einsetzen.

Anschliessend haben nachfolgende Personen das Wort

- ° **Paul Dummermuth** Präsident ZKAV

Er bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüsse aus dem ZKAV. Er empfiehlt den Anwesenden die Teilnahme am KASF 2012.

- ° **Reto Suter** Präsident RASV

Er bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüsse aus dem RASV.

- ° **Guido Wetli** Präsident ZSAV

Er bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüsse aus dem ZSAV. Er wirbt bei den Anwesenden für die Teilnahme am **Jubiläumsschiessen 100 Jahre ZSAV** am 23. Juni 2011.

◦ **Wendel Forrer** Präsident VV EASV

Er bedankt sich für die Einladung und überbringt die Grüsse aus der VV EASV. Er macht den Veteraninnen/Veteranen BKAV schmackhaft doch an den Wettkämpfen zahlreich teilzunehmen. Besonders empfiehlt er das Jubiläums-Schiessen, 75 Jahre VV EASV, in Steinhausen. Zudem erhofft er sich eine rege Teilnahme seitens der Veteranen an der GV 2010 im Mattenhof in Gümligen (vis-à-vis SBB Bahnhof).

Trak. 14: Ehrungen:

◦ Kantonalpräsident René Eschmann überreicht den abtretenden Disziplinarkommissionsmitgliedern eine Flasche Wein und bedankt sich bei ihnen für die geleisteten Dienste.

◦ Kantonalpräsident René Eschmann gibt den Austritt von Fritz Wüthrich, Pressechef BKAV, aus dem Vorstand bekannt. Er erwähnt seine stets guten und unterhaltsamen Berichte in verschiedenen Zeitungen und Infos sowie die über dreissig jährige Vorstandstätigkeit sowie auch die langjährigen Tätigkeiten in verschiedenen Chargen und Verbänden. Leider lässt seine Gesundheit zu wünschen übrig und deshalb kann René Eschmann ihm das gewünschte Geschenk heute nicht überreichen. Er wird dies bei Gelegenheit mit einer Fahrt nach Langnau nachholen. Er bedankt sich nochmals bei Fritz und den Applaus der Anwesenden wird Fritz Wüthrich, wenn auch in Abwesenheit, gerne entgegennehmen.

◦ Kantonalpräsident René Eschmann bedankt sich auch bei Astrid Schneider, leider in absentia, für ihre geleisteten Arbeiten in der GPK.

◦ Kantonalpräsident René Eschmann überreicht und gratuliert dem Präsidenten der Sportschützen Oberbalm, Max Guggisberg, für die 25 jährige Zugehörigkeit im BKAV/EASV und überreicht ihm eine schöne Wappenscheibe. Max Guggisberg bedankt sich sehr dafür.

◦ Kantonschützenmeister Martin Schneider überreicht folgende Auszeichnungen an die Sektionen:

- * Grosse Treichel beste prozentuale Beteiligung am Verbandsschiessen
 - 1. ASG Frutigen 100% 19 Teilnehmer
 - 2. ASG Utzenstorf 100% 10 Teilnehmer
- * Berner Bär höchstes Sekt.-Resultat am Verbandsschiessen
 - 1. ASG Frutigen 57.519
- * Alien-Cup
Kanne höchstes Sekt.-Resultat ausserkantonul
 - 1. ASG Frutigen 57.000
- * Schw. Zinnservice Aktivität der 30m-Sektionen innerhalb des BKAV der NAWU-Ausbildung und des Volksschiessens
 - 1. ASG Oppligen-Kiesen Koeffizient 9.268

◦ Chef Cup 30m Barbara Salvisberg kann folgende Gutpunktauszeichnungen abgeben:

- * Zinnbecher 45 Stück
- Kannen 2 Stück
- Kranzkarten 3 Stück in versch. Wertungen

Trak. 15: Bestimmen der nächsten Tagungsorte:

Zwei Bewerbungen für die Übernahme der nächsten DV's sind eingegangen und zwar: Für 2011 Raum Bucheggberg und 2012 Burgdorf. Präsident René Eschmann

fragt an ob weitere Vorschläge zu melden sind. Das Stillschweigen sagt: Nein und er lässt darüber abstimmen ob man die DV 2011 im Raum Bucheggberg, Organisator 10m-Schützen Bucheggberg, und die DV 2012 in Burgdorf, Organisator 30m-Schützen Burgdorf an diesen beiden Orten durchführen will. Das Ergebnis ist: Einstimmige Annahme.

Trak. 16: Verschiedenes

° Kantonalpräsident René Eschmann

- * Ueli Frutiger hatte einen schweren Unfall erlitten. René Eschmann wünscht ihm weiterhin gute Besserung.
- ° Kantonalpräsident erläutert den Antrag des UV TASV an die DV EASV, dass alle UV des EASV Zugriff zum VVA-Programm in allen Bereichen haben. Er plädiert, wie auch andere UV wie ZKAV, OASV und ZSAV für ein nein und führt eine Konsultativabstimmung durch. Das Ergebnis lautet: Die Delegierten des BKAV erhalten den Auftrag an der DV EASV gegen den Antrag des UV TASV zu stimmen. Dies ist auch im Sinne des Zentralvorstandes.
- ° Kantonalpräsident gibt bekannt, dass an der Präsidentenkonferenz ein vorgesehener Antrag des Zentralkomitees an der DV EASV diskutiert wurde. Der Antrag sieht vor, mit einem einmaligen Beitrag von CHF 15'000.00 aus dem Solifond die Initiative gegen das Waffenrecht zu unterstützen. Die Abstimmung ergibt: Die Delegierten des BKAV erhalten den Auftrag diesen Antrag an der DV EASV 2010 zu unterstützen.
- ° Kantonalpräsident gibt Gottfried Allenbach das Wort zur Erläuterung der Neuigkeiten im Sportfond-Wesen. Dies wird ausführlich durch Gottfried erledigt. Der jährliche Kostenbetrag beträgt: CHF 500.00 und ist jeweils dringend bis am 15.03. einzureichen.
- ° Kantonalpräsident orientiert die Anwesenden, dass das nächste Stützpunkt-Training am 22.05.2010 in Frutigen stattfindet und bittet die verantwortlichen Leiter möglichst viele Teilnehmer zu entsenden.
- ° Kantonalpräsident gibt seinem Wunsch Ausdruck, dass die Pläne für die Durchführung eines Kantonschützenfest BKAV 2014 weiterhin verfolgt und seitens der Anwesenden unterstützt werden.
- ° Materialverwalter Peter Röthlisberger meldet, dass die bestellten Scheiben nach der Versammlung bei ihm bezogen werden können
- ° Ernst Schiess bietet die Reise per Bahn an die DV EASV in Sulgen zu einem Pauschalpreis von CHF 35.00 in 1. Klasse an. Bern ab: 0702 h. Zudem macht er Reklame für Wanderferien vom 25.04. – 02.05.2010 auf Mallorca. Reiseleitung: Ernst Schiess.
Als Geschenk verteilt Ernst Schiess Schoggitaler an die Anwesenden.
- ° Verschiedene Präsidenten machen Reklame für die Teilnahme an ihren Schützenfesten, z.B.: Langnau Nachtschiessen, Buchegg Mühletalschiessen, Kriechenwil Dickischiessen und Aegerten Gnägischiessen.
- ° Kantonalpräsident René Eschmann überreicht den Ehrendamen einen Blumenstrauß mit bestem Dank für das Erscheinen und die hübsche Umrahmung der Versammlung
- ° Kantonalpräsident übergibt dem Präsidenten der durchführenden Sektion der DV, Mario Salvisberg, die obligate Kanne zur Aufbewahrung bis zur DV 2011.
- ° Kantonalpräsident gibt bekannt, dass das Apéro in der Eingangshalle serviert wird und das anschließende Nachtessen in der Mensa.

Nach der Umfrage wird das Wort nicht mehr verlangt und Kantonalpräsident René Eschmann bedankt sich bei allen Sponsoren, die unsere Versammlung unterstützt haben. Anschliessend bedankt er sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen, für das Zuhören, wünscht allen gute Gesundheit und Wohlergehen und schliesst die DV mit dem Wunsch auf eine gute und unfallfreie Heimfahrt.

Offizieller Schluss der Delegiertenversammlung 2010: 1700 h

Der Sekretär:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wettstein', written in a cursive style.

Rainer Wettstein

Courte résumé de la 59ème assemblée des délégués ACBA du Samedi, 20 février 2010 à l'OSRM à Morat

Début : 14.00 h

Fin : 17.00 h

Après l'histoire amusante du voyage ou même tour de Suisse en train de la délégation zurichoise, Zurich-Berne-Kerzers-Neuchâtel-Kerzers-Morat-OSRM et les bienvenus du président de la section organisante de Kriechenwil, Mario Salvisberg et le conseiller communal Monsieur Huber, le président cantonal René Eschmann passe à l'ordre du jour publié dans l'Info ACBA no. 571.

Contrôle de présence : 19 sections 30m, 10 sections 10m, 2 associations

Droit de vote : 63

Majorité absolue : 32

Majorité 2/3 : 42

Le procès-verbal de l'AD 2009 est accepté à l'unanimité et remercié à Christina Charrada.

Ainsi accepté à l'unanimité sont aussi les rapports annuels de tous les membres du comité cantonal et remerciés avec un fort applaudissement.

Les prix publiés dans l'Info no. 571 restes à l'exception du 8k inchangés est sont acceptés à l'unanimité. À la suite aussi le 8k sont acceptés après l'explication du président cantonal à l'unanimité.

Le décompte annuel 2009 ainsi que le budget 2010 présenté par le caissier, Erwin Schweizer sont acceptés à l'unanimité et la décharge est donné au comité cantonal.

Dans les règlements et statuts les changements suivants ont été décidés :

- Tous les changements ne seront plus transmis sous forme papier et uniquement mis à jour sur le site internet.
- Pour les concours interne dans l'association, comme finals, maîtrise etc. les montants suivants seront remboursés aux sections organisant : 1/2 journée = CHF 75.00 et 1/1 journée = CHF 150.00
- Après acceptation à la conférence de tir 2010 les juniors, lesquels ont tirés le programme cantonal et qui peuvent s'en servir de leur arbalète sans aide sont autorisés à la maîtrise cantonale bernoise.

Nouvelles élections :

Comité cantonal :

- Margrith Wyss comme responsable de la presse pour Fritz Wüthrich, qui a dû donner sa démission par cause de santé.

Commission des vérificateurs :

- Eveline Ueltschi, caissière de l'ASG Aegerten à la place d'Astrid Schneider.

Commission disciplinaire :

- Isidore Paroz, Erich Marti et Urs Mollet, tous des nouveaux membres. Les anciennes membres pendant une immense longues durées, Kurt Balsiger, Werner Rysler et Erwin Läubli ont démissionnés en global.

Les membres du comité cantonal Martin Schneider, Erwin Schweizer, Hansueli Tschiemer, Roland Gurtner, Peter Rothen sont élus pour une période de 2 ans, le président cantonal René Eschmann pour 1 année, ceci par cause de problème de période d'élection dans la même année comme le vice-président.

Conseillers de tir :

- Martin Schneider, Hansueli Tschiemer, Roland Gurtner, Beni Rüst (remplacent)

Déléguées pour l'AD AFTA 2010 :

- René Eschmann, Martin Schneider, Hansueli Tschiemer, Margrith Wyss

Le plan de tir accepté à la conférence de tir 2009 reste inchangé.

Il n'y a pas de demande, ni de l'association et ni des sections.

Andreas Burkhalter, président de l'association fédérale, remet les médailles d'honneurs et après les invités ont la parole.

René Eschmann remet le vitrail au président de la section Oberbalm 10m pour leur 25 ans d'appartenance.

Le moniteur de tir, Martin Schneider à l'honneur de distribué les distinctions suivantes :

- Grandes cloches ASG Frutigen
- Ours bernois ASG Frutigen
- Alien-Cup ASG Frutigen
- Service étain ASG Oppligen-Kiesen

La responsable de la coupe cantonale, Barbara Salvisberg remets de son côté 45 gobelets en étain, 2 channes en étain et 3 cartes couronnes selon le règlement des points de bonification.

La prochaine AD 2011 à lieu dans les environs du Bucheggberg et en 2012 l'organisation sera pris par Burgdorf.